



Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	Bournemouth University
Semester	Herbstsemester 2016
Besuchtes Studienfach	Economics, BA
Name und E-Mail fakultativ	Sophie Kaufmann, kaufsop@icloud.com

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Der Mobilitätsaufenthalt an der Bournemouth University (BU) hat mir wirklich sehr gut gefallen! Die Professoren sind sehr kompetent und ich habe viel dazugelernt. Auch das Studentenleben an der BU ist sehr angenehm und die Stadt Bournemouth bietet unendlich viele Möglichkeiten, etwas zu unternehmen, sodass einem nie langweilig wird.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Ich brauchte für meine Einreise nichts weiteres als meinen Schweizer Pass.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Die Zimmersuche war in meinem Fall ziemlich einfach. Leider gibt es von der BU aus keine Garantie für eine Studentenunterkunft, weshalb ich mich dazu entschieden habe, selbst nach einer Unterkunft zu suchen. Ich habe mich auf den Plattformen <i>Rightmove</i> http://www.rightmove.co.uk/student-accommodation/Bournemouth.html und <i>SpareRoom</i> http://www.spareroom.co.uk/flatshare/bournemouth registriert, wobei ich bei der letzteren Webseite mehr Erfolg hatte, und bin so auf eine Gastfamilie in Parkstone (ca. 20 Minuten per Bus zur Universität und 30 Minuten nach Bournemouth) gestossen. Von anderen Studenten, die in eine Studentenunterkunft untergebracht wurden, habe ich gehört, dass es vor allem viel Geduld braucht und dass man ansonsten besser nochmals ein Email schreibt oder anruft (askBU@bournemouth.ac.uk / +44 (0)1202 524111, dabei erwähnen, dass man ein exchange student ist!). Sie haben jeweils Anfangs/Mitte Sommer Bescheid gekriegt.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Wie bereits erwähnt, war mein Weg an die Uni sehr einfach, da ich eine direkte Unibus-Verbindung hatte (den U2) und der Reiseweg nur ca. 20 Minuten dauerte. Die Uni bietet insgesamt 4 Unibus-Verbindungen an, den U1, U2, U3 und U4, die alle sehr regelmässig fahren. Wenn man in eine Studentenunterkunft untergebracht wurde, ist man an jeweils mindestens an eine dieser Linien gut gebunden. Ansonsten empfehle ich, auf der Webseite http://www.thebusforbu.co.uk/ die Verbindungen zu überprüfen, da man von gewissen Regionen nicht sehr einfach an die Uni kommt. Mit der Studentenunterkunft ist ein Buspass inbegriffen, ansonsten empfehle ich einen 'key' zu lösen, auf den man jeweils £10 ladet und dann jede Fahrt nur £1 kostet anstatt £1.50. Von morebus (das ist das Busunternehmen, zu dem alle Unibusse gehören) kann man auch eine App herunterladen, auf der man teilweise vergünstigte Monatspässe kaufen kann. Bournemouth hat auch einen grossen Bahnhof mit sehr häufigen Zugverbindungen nach London und der sonstigen Umgebung Dorsets.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Kursanmeldung kostete mich grosse Geduld, da an der Uni Bournemouth gerade ein neues System installiert wurde. Falls man länger nichts mehr hört, würde ich ein Email schreiben (incomingexchange@bournemouth.ac.uk). Die Verantwortlichen sind dann sehr hilfsbereit.

	<p>Da ich kein CAE Advanced besitze, musste ich eine offizielle Übersetzung meines Maturazeugnisses mit einer Englischnote 5 einschicken. Hier https://www1.bournemouth.ac.uk/study/international/international-entry-requirements/english-language-requirements kann man nachsehen, welche Englischanforderungen vorausgesetzt sind.</p>
<p>Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur</p>	<p>Die Uni Bournemouth ist in einen Talbot Campus und einen Landsdowne Campus aufgeteilt. Als Bachelorstudent hat man eigentlich nur am Talbot Campus Schule, wo sich auch alle Hauptgebäude befinden. Der Campus ist in ca. 10 Gebäude aufgeteilt, aber ist sehr übersichtlich. Fast in jedem Gebäude hat es entweder einen Costa oder einen Starbucks und die Mensa im neuen Fusion Building bietet auch sehr abwechslungsreiches und gutes Essen an.</p> <p>Die Studentenvereinigung SUBU hat ihr eigenes Gebäude zusammen mit dem Unisport SportBU. Man merkt, dass sie sehr viel Wert auf die Gestaltung des Studentenlebens setzen. Leider ist der Unisport aber nicht in den Studentengebühren inbegriffen. Ich würde aber auf jeden Fall empfehlen, eine monatliche Mitgliedschaft von £25 abzuschliessen. Damit hat man freien Eintritt ins Fitnesscenter oder in wöchentliche Kurse, wie Spinning, Zumba usw.</p>
<p>Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen</p>	<p>Ich habe keinen Sprachkurs an der Universität besucht. Neben der Bibliothek gibt es aber eine Languages@BU Community, die nebst Englisch auch Sprachen wie Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Arabisch und Mandarin anbietet. Sie suchen auch immer wieder Leute, die in einer dieser Sprachen Muttersprachler sind.</p>
<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Ich habe mich in Bournemouth für den Kurs Economics eingeschrieben. Da ich mich im letzten Jahr an der Uni Luzern befinde, wollte ich auch in Bournemouth im letzten Jahr (Level H) studieren. Es ist aber auch möglich, ein Level darunter (Level I) zu studieren. Meine Kurse waren Microeconomics II, Quantitative Economic Applications und Taxation. Letzteres konnte ich auswählen. Die anderen beiden waren sehr lehrreich und obwohl auch viel Neues dabei war, habe ich mich nicht gross überfordert gefühlt, da die Kurse wirklich sehr gut auf denjenigen in Luzern aufbauen.</p> <p>Die Uni Bournemouth hat als Regel, dass man 30 ECTS absolvieren muss. Während dem Semester musste ich einige Essays abgeben, aber ansonsten war nicht sehr viel zu tun. Die Prüfungen fanden bei mir Ende Januar statt.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die erste Woche an der Universität Bournemouth ist als Einführungswoche gestaltet. Als exchange student lernt man dann die Studienberater kennen, welche sehr hilfsbereit sind. Danach ist man sich selbst überlassen, aber sie treten immer wieder mit einem in Kontakt und bei Fragen oder Anliegen kann man sich jederzeit bei ihnen melden.</p> <p>Auch die Unterstützung vom International Relations Office an der Uni Luzern war sehr gut. Generell muss man aber für sich selbst sorgen und die zuständigen Personen helfen gerne, sofern man sich mit ihnen in Kontakt setzt. Ansonsten gehen sie davon aus, dass alles in Ordnung ist.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Generell ist England ein günstigeres Land zum leben als die Schweiz. Vor allem Lebensmittel sind um einiges billiger. Bei den Wohnungskosten kommt es auf die Region drauf an. Im Stadtzentrum von Bournemouth wird man erwartungsgemäss mehr zahlen als ein wenig mehr ausserhalb. Grundsätzlich sollte man fürs Wohnen mit £400-600 pro Monat rechnen. Für das Studienmaterial habe ich praktisch nichts ausgegeben, da die Kursbücher in der Bibliothek vorhanden sind. Falls man etwas ausdrucken möchte, sind Drucker in der Bibliothek vorhanden, bei denen man mit der Studentenkarte bezahlt (£0.03 pro A4 Blatt s/w).</p>

	<p>Wenn möglich, würde ich empfehlen, ein Bankkonto zu eröffnen. Dafür braucht man aber eine offizielle Adressbestätigung. Die kriegt man über die Uni Bournemouth, was aber ein paar Wochen dauern kann. Ich habe ein Bankkonto bei HSBC eröffnet, welche sich auch mit einer Adressbestätigung von der Schweiz (einen Kontoauszug von einer Schweizer Bank mit Name und Adresse mitbringen) zufriedengaben.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Bournemouth ist eindeutig eine Studentenstadt. Das hat man vor allem an ein paar warmen Tagen im September und Oktober noch gemerkt, danach kehrt ein wenig mehr Ruhe ein. Das Stadtzentrum ist aber voll mit Pubs, Clubs, Bars und weiteren Treffpunkten, die auf Studenten ausgerichtet sind. Zum Beispiel gibt es fast kein Lokal, welches nicht einen Studentenrabatt anbietet (dafür die NUS Card für £12 lösen). Ich empfehle, unbedingt die Umgebung zu erkundschaften! Der Strand von Bournemouth grenzt an die Jurassic Coast, die von Exmouth im Südwesten bis zu den Old Harry Rocks vor Bournemouth reicht. Die Uni hat zahlreiche Tours in diese Region organisiert – es lohnt sich, dort teilzunehmen!</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Ich denke grundsätzlich sind sich die beiden Universitäten sehr ähnlich. Da die Uni Bournemouth aber ein wenig grösser ist als die Uni Luzern und die Stadt praktisch von den Studenten lebt, fühlt man das Studentenleben noch mehr. Vor allem der Unisport und die zahlreichen Unternehmungen, die sie für uns organisiert haben, haben mir sehr gefallen. Ich bin mir aber auch bewusst geworden, wie gut alles organisiert ist an der Uni Luzern und wie gut man sich auf Informationen verlassen kann. Die Infrastruktur ist ebenfalls ein wenig besser, da das Gebäude auch neuer ist.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Mein Gründe einen Auslandsaufenthalt während dem Studium zu machen waren vor allem meine Englischkenntnisse zu verbessern und fachspezifisch anzuwenden, mehr Unabhängigkeit zu erlangen und einfach eine tolle und wertvolle Erfahrung für das Leben zu machen.</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p><input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig</p>